



Damit beim nächsten Lions-Trödelmarkt wieder die gewohnte Auswahl herrscht, nimmt der Club drei Tage vor dem Großereignis Sachspenden an.

Archivfoto: Ulli Scharrer

Lions-Trödelmarkt

Sachspenden können von 19. bis 21. März an der Messehalle am Hagen abgegeben werden

Er hat in den 47 Jahren seines Bestehens mit voller Berechtigung Kult-Charakter erreicht. Denn er ist ein unschlagbares Multitalent: Er stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl des Clubs, natürlich lässt er auch dessen Kasse für soziale Zwecke klingeln. Er verhilft Bürgern, die daheim mal wieder richtig aufräumen und sich von Überflüssigem, sprich Doppeltem und Dreifachem trennen wollen, zu einem dankbaren Abnehmer. Und jenen, die mit ihrer Sammelleidenschaft noch lange nicht am Ende sind, zu neuen Trophäen und Kuriositäten. Und wer mit kleinem Geldbeutel den Hausstand um Praktisches vervollständigen will, findet hier ebenfalls sein Glück. Nachhaltig in jeder Hinsicht.

Die Rede ist vom Lions Trödelmarkt, der am 22. und 23. März in der Messehalle am Hagen stattfindet.

Der Lions-Trödelmarkt findet am Samstag, 22. März, 9.30 bis 15.30 Uhr, sowie am Sonntag, 23. März, 10

bis 13 Uhr, in der Messehalle am Hagen statt. Die Versteigerung besonderer Stücke ist für Sonntag, 23. März, 11 Uhr, vorgesehen.

Trödelware kann an der Messehalle am Hagen angeliefert werden: Am Mittwoch, 19. März, 15 bis 18 Uhr, Donnerstag, 20. März, 10 bis 18 Uhr, Freitag, 21. März, 10 bis 14 Uhr.

Eine dringende Bitte der Lions: Sachspenden sollten vollständig und in aller Regel voll funktionsfähig sein. Hilfreich für einen zügigen Ablauf ist auch, wenn die Ware vorsortiert angeliefert wird, zum Beispiel Haushaltswaren, Bücher oder Kleidung jeweils separat in Taschen, Kartons oder Kisten.

Waren, die nicht angenommen werden: Federbetten, Matratzen, Möbel montagebedürftig, Waschmaschinen, Solarien, Kühltruhen, Kühlschränke, Ölöfen, Fernseher mit Bildröhre, Röhren-Bildschirme/Tastaturen, Alt- und Groß-PC, Drucker, Langlaufski, Bilder im Glasrahmen.

-mon-